



Konzert-Marathon

Die Organisatoren sind mit der zwölften Ausgabe des Events „Nacht der Musik“ rundum zufrieden. **Seite 9**

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG

SCHWETZINGEN HOCKENHEIM

AUSGABE 6704

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

24./25. OKTOBER 2025



Grusel-Spaß

Seit Jahren verwandelt ein Schwetzingener seinen Garten im Stadtteil Schälzig in eine Halloween-Welt. **Seite 10**

SCHWETZINGEN – BRÜHL – OFTERSHEIM – KETSCH – PLANKSTADT – HOCKENHEIM – ALTLUSSHEIM – NEULUSSHEIM – REILINGEN

**Auch in der
Ferienzeit
sind wir mit
ganzheitlicher
Männer-
medizin für
Sie da!**

Bergheimer Straße 56a
Telefon +49 (0) 6221 65085-20
Neue Zweigstelle seit 1.2.24:
ATOS Klinik Heidelberg
Haus B, 1. OG, Bismarckstraße 9-15
Telefon +49 (0) 6221 983-1710
D-69115 Heidelberg
www.urologische-privatpraxis-
heidelberg.de

DIGITAL LESEN
Alle Ausgaben der BAZ gibt es
unter baz-medien.de/?p=E-Paper

Kunst öffnet Türen zur seelischen Gesundheit

CARITAS: Bei einer Ausstellung im Josefshaus Schwetzingen zeigen Klienten, was ihre Kreativität bewirken kann.

Von Noah Eschwey

Schwetzingen. Zur bundesweiten Woche der Seelischen Gesundheit haben Klienten der Tagesstruktur und der Tagesstätte für seelische Gesundheit des Caritasverbands für den Rhein-Neckar-Kreis sowie der St.-Thomas-Einrichtung im Josefshaus Schwetzingen ihre Kunstwerke präsentiert. Rund 60 Gäste kamen zur Ausstellung, die von einem Theaterstück begleitet wurde.

Unter dem Motto der Caritas-Kampagne „Caritas öffnet Türen“ zeigten die Künstlerinnen und Künstler mit großer Ausdruckskraft und Kreativität, was das Öffnen von Türen im übertragenen Sinn bedeuten kann: Begegnung, Mut und das Einlassen auf neue Lebensab-

schnitte. Besonders beeindruckte ein detailreich gestaltetes Miniaturhaus, das über viele offene Türen miteinander verbunden war. Jedes Zimmer symbolisierte eine Lebensphase – vom Kinderzimmer über das Jugend- und Erwachsenenalter bis zum Seniorenleben.

Die zwei Seiten des „Seelenbaums“

Andere Kunstwerke setzten sich mit dem Thema Depression auseinander und öffneten im übertragenen Sinn eine Tür zur Seele. Eine Skulptur zeigte zwei rot bemalte Figuren: Eine kauerte zusammen, während sich in der Brust der anderen eine kleine Tür öffnete – ein starkes Sinnbild für innere Befreiung. Auch das Werk „Seelenbaum“ zog Aufmerksamkeit auf sich:



Jutta Schneller (v. l.), Claudia Weißbrich, Katrin Dolle (Referatsleiterin) und Tom Christof präsentieren die roten Skulpturen und den „Seelenbaum“.

BILD: GABRIELE WURL

zwei Seiten, eine dunkel und doch von roten Blumen durchzogen, die andere hellgrün mit bunten Blüten und Bienen – ein Symbol für den inneren Gegensatz von Trauer und Lebens-

freude. Im zweiten Teil der Veranstaltung führten die Klientinnen und Klienten vom Verein St. Thomas unter Leitung von Jenny Herrmann das Theaterstück „Schmetterlinge“ auf, das

von Claudia Freiberger einstudiert worden war.

Drei ängstliche Raupen fanden darin gemeinsam den Mut, sich in Schmetterlinge zu verwandeln – eine poetische Dar-

stellung des Mottos der Woche: „Lass Zuversicht wachsen.“ Katrin Dolle, Leiterin des Referats Eingliederung und Rehabilitation beim Caritasverband, lobte in ihrer Ansprache die gute Zusammenarbeit aller Partner im Gemeindepsychiatrischen Zentrum Schwetzingen. Dort arbeiten der Caritasverband, die ifa, St. Thomas und das Zentrum für Psychische Gesundheit eng zusammen.

Dolle erinnerte auch an die begleitenden Veranstaltungen der Woche, etwa den Kinoabend und den gemeinsamen Gottesdienst. „Die Woche der Seelischen Gesundheit ist jedes Jahr eine wertvolle Gelegenheit, um über Hilfsangebote zu informieren und Berührungsängste abzubauen“, sagte sie.

Shopping & Oktoberfest

25.-26. Oktober | 13-18 Uhr

Bier | Weißwürste | Brezeln | Glücksrad | Kinderschminken

SONNTAG GEÖFFNET!

Austraße | Speyer

10% Rabatt

SAMSTAG & SONNTAG
auf reguläre Ware.
In allen Speyerer Filialen!
140 Schuh- und Modemarken

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu **hohen Preisen** an:

Goldschmuck

Bruch- & Altgold

Zahngold

Münzen & Barren

Altsilber

Luxus- & Golduhren

- Rolex®
- Patek Philippe
- Audemars Piguet®
- OMEGA® uvm.

Edelsteine

Luxustaschen

- GUCCI®
- Chanel
- Hermès
- Prada® uvm.

Silberbesteck

Zinn

Ihre Vorteile:

- Sofortige Wertermittlung
- Barauszahlung direkt vor Ort oder Echtzeitüberweisung
- Transparente Abwicklung
- Hoher Goldkurs
- Kompetente Beratung

Die Goldwaage
Rohrbacher Str. 44
69115 Heidelberg

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 11:00 – 18:00 Uhr
Sa: 11:00 – 15:00 Uhr

T 06221 – 360 77 00
www.goldwaage-heidelberg.de

Google ★★★★★

Jetzt von hohen Kursen profitieren!

So geht's:

- Wertgegenstände zu uns bringen.
- Unverbindliches Angebot erhalten.
- Betrag vor Ort auszahlen lassen.

ZUSTELL-SERVICE

06 21/ 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

- Polizei**
110
- Feuerwehr/Rettungsdienst**
112
- Einheitliche Behördennummer**
115
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
116 117
- Kinderärztlicher Notdienst**
Ortsvorwahl/192 92
- Zahnärztlicher Notfalldienst**
06221/ 354 4917
- Universitätsklinikum Heidelberg**
06221/ 560
- GRN-Klinik Schwetzingen**
06202/ 8430
- Kinder-und Jugendtelefon**
0800/ 111 0333
- Opfernotruf**
01803/ 343 434
- Suchthilfe**
06252/ 700 590
- Telefonseelsorge**
0800/ 111 0111

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?
Über die Telefonnummer **08 00/ 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Katharina Schwindt
Telefon: 0621/ 392 2802
E-Mail:kschwindt@haas-publishing.de



Klaus Langlotz schafft aus Filz sowohl witzige als auch schöne Objekte.

Kunst-und Handwerksobjekte in Inkas Garten bestaunen

HOCKENHEIMER FREUNDKREIS: Kostenlose Ausstellung am 8. November.

Hockenheim. Mit erstaunlicher Bandbreite zeigen sich die kreativen Arbeiten des Hockenheimer Freundeskreises bei einer Ausstellung, die im privaten Garten der Familie Langlotz in der Eisenbahnstrasse 15, Hockenheim, stattfindet.
Neun Aussteller stellen ihre Werke aus unterschiedlichsten Bereichen vor. Die verwendeten Techniken, Materialien und Gestaltungen zeigen die vielfältigen Möglichkeiten künstlerischen und handwerklichen Schaffens. Lebensnah gestaltete Tierfiguren als Diorama, in fast typischer Landschaft dargestellt, sind die Filzarbeiten von Karin Junghans. Die Malereien von Dieter Tilch lassen in lebhaften Far-

ben bekannte und überraschende Ausblicke erkennen. Mit kunstvoll geschwungener Schrift begeistern die Karten und Kalligraphien von Margit Hoffmann und überzeugen so manchen, Grüße doch auch mal wieder in dieser wunderschönen Form zu versenden. Keramiken von Heike Klein überzeugen im Design, sowohl im täglichen Gebrauch, als auch in ihrem dekorativen Selbstzweck.
Die Floristik von Mandy Berger unterstreicht die herbstliche Jahreszeit mit ausdrucksvollen Dekorationen. Neben farbintensiven Bildern und Kollagen zeigt Manuela Krückl ihr neuesten Arbeiten, die als Epoxid-Kunst ihren Werken interes-

sante Tiefe und Wirkung verleiht. Als Upcycling lassen sich Umgestaltungen bezeichnen, mit welchen Klaus Langlotz sowohl witzige als auch schöne Objekte schafft. Die Vielfältigkeit die Kunst und Handwerk zulässt, unterstreichen erneut die Exponate von Christa Sternberger. Der Kunst in Form von textilen Objekten hat sich Annegret Boos verschrieben. Ihre Arbeiten, von kuscheligen Tierfiguren bis hin zu einfühlsamen Patchwork-Arbeiten bieten eine erstaunliche Vielfalt.

i Die Ausstellung ist am Samstag , 8. November, von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veran-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.
Ich freue mich auf Ihre Nachricht!
Katharina Schwindt
kschwindt@haas-publishing.de

Energiegeladene Kompositionen

JAZZCLUB HEIDELBERG

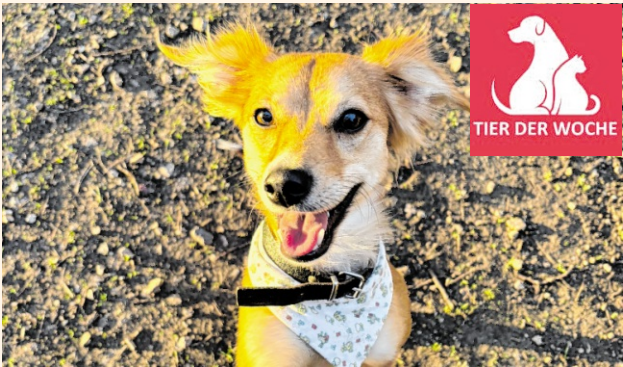
Heidelberg. Schon lange träumte Gérard Pansanel von einem Trio mit eigenem, originellem Repertoire – irgendwo zwischen Jazz, Elektro, Folk und Pop. Heraus kam das Trio Pansanel.
Die energiegeladenen Kompositionen erinnern an die musikalischen Wurzeln der drei Musiker und sprühen vor Spiel Freude.
Mit dabei: Arild Andersen, einer der renommiertesten Kontrabassisten der internationalen Jazzszene (ECM, Jan Garbarek, Pat Metheny), sowie Schlagzeuger Patrice Héral, langjähriger Weggefährte Pan-

sanel und gefragter Musiker in der europäischen Jazzlandschaft. Das eigens für dieses Projekt entwickelte Programm verbindet neue Stücke von Pansanel und seinen Mitstreitern mit der improvisatorischen Klasse dreier starker Persönlichkeiten – einige davon schon bestens bekannt aus früheren Auftritten in Heidelberg.
Das Trio ist am Freitag, 31. Dezember, um 20 Uhr im Héral Jazzclub Heidelberg im DAI zu Gast. Tickets gibt es online unter jazzclub-heidelberg.de



Das Trio Pansanel tritt im DAI auf.

BILD: ANNA BOUTIE



Aktives Zuhause für „Kira“ gesucht

Schwetzingen. Die kleine Hündin „Kira“ sucht ein Zuhause bei Menschen, die Freude an Bewegung und gemeinsamer Zeit mit einem lebhaften, liebevollen Hund haben.
Die kleine, aber hochbeinige Hundedame ist etwa zehn Kilo leicht, steckt voller Energie und Lebensfreude – ideal für Menschen, die gerne in Bewegung sind und Spaß daran haben, gemeinsam mit ihrem Vierbeiner et-

was zu unternehmen. Sie eignet sich besonders für Halter, die Freude an gemeinsamer Aktivität haben und vielleicht Lust auf eine Hundeschule, Teamtraining oder Agility „for fun“ mitbringen.
Interessierte können sich direkt an den Tierschutzverein Schwetzingen wenden, der derzeit die Vermittlung übernimmt. Weitere Infos gibt es unter 06202/2 94 83 oder 0157/55 26 56 30.

tsp/BILD: TSV

Drachenmuseum in Lindenfels erweitert Nibelungen-Abteilung

AUSFLUGSTIPP: Ausgestellt ist unter anderem eine Faksimile-Ausgabe der ältesten Nibelungenlied-Fassung.

Lindenfels. Bereits seit der Eröffnung des Deutschen Drachenmuseums im Jahr 2010 wird mit mehreren Ausstellungsstücken und Informationstafeln auf das Nibelungenlied hingewiesen. Schließlich spielt der Nibelungen-Held Siegfried als Drachentöter eine wichtige Rolle in diesem Epos.
Gleichzeitig wird der Odenwald als Jagdrevier der Burgunder beschrieben und eine Quelle als der Ort, an dem Siegfried durch Hagen von Tronje den Tod fand.
Herausragende Ausstellungsstücke im Museum sind die Faksimile-Ausgabe der ältesten Fassung des Nibelungenliedes vom Anfang des 12. Jahrhunderts – der sogenannten Fassung C – und eine weitere bebilderte Fassung aus dem Jahr 1440. Ein Teil des Nachlasses des im vergangenen Jahr verstorbenen Nibelungen-Sammlers Andreas Grünwald aus Weimar hat die Stadt erhalten. Er ist seit kurzem ebenfalls im Drachenmuseum zu sehen.
Zwei zusätzliche Vitrinen
In vielen Stunden ist im zweiten Obergeschoss Platz für zwei zusätzliche Vitrinen von Peter Elbert geschaffen worden. Peter Kurfürst, Vorsitzender des Museumsvereins, bedankte sich bei der Sparkassenstiftung Starkenburg für die Übernahme der Kosten für eine neue Ausstellungsvertrine.
Die Museumsstraße Odenwald-Bergstraße hat einen Anteil für die Beschaffung der zweiten Vitrine beigesteuert. Außerdem bedankte sich Kurfürst bei Peter Elbert für seine



Brigitte und Peter Elbert vor einer der neuen Vitrinen.

BILD: MUSEUM

ehrenamtliche Arbeit. Brigitte Elbert und Monika Woitge wurde für die Einrichtung der zwei neuen und zwei alten Vitrinen gedankt.
Peter C. Woitge steuert aus seiner Sammlung von Nibelungen-Literatur ausgewählte Exemplare bei. Bei der Nacht der Museen konnten die Besucher erstmals die neu eingerichtete Abteilung besichtigen. In dieser Nacht spielten im Drachenmuseum die Nibelungen, der Drache Fafnir und die burgundische Königsfamilie aus dem mittelalterlichen Nibelungenlied bei mystischer Beleuchtung eine besondere Rolle.
i Das Drachenmuseum in Lindenfels hat wie folgt geöffnet: An Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen von 14 bis 17 Uhr ganzjährig.



Führung im Schlussviertel verspielt

USC BASCATS HEIDELBERG: Bei den Qool Sharks Würzburg erste Niederlage kassiert.

Von Michael Rappe

Heidelberg. Mit 55:67 (16:19, 33:39, 48:49) haben die USC BasCats Heidelberg am vierten Spieltag der 2. Damen-Basketball-Bundesliga Süd bei den Qool Sharks Würzburg die erste Niederlage kassiert.

Dabei sah es nach einer Minute des Schlussviertels noch sehr gut aus, als Antonia Laabs das 53:49 für ihr Team erzielte. Doch dann folgte ein 0:16-Lauf, der zur Niederlage führte. Gegen Wasserburg hatten die BasCats eine großartige Verteidigungsleistung gezeigt, das wollten sie nun auch auswärts bestätigen.

Doch das gelang größtenteils nicht. Im ersten Viertel waren beide Teams ziemlich gleichauf, wobei die BasCats schon hier die Fehler von Würzburg zu wenig ausnutzte. Die „Sharks“ führten nach dem ersten Viertel mit drei, zur Halbzeit mit sechs Punkten. Das dritte Viertel war das Beste der Heidelbergerinnen. Sie ließen nur zehn Punkte zu, erzielten allerdings auch nur 15. Die Distanzwürfe von Johanna Michel (2/8) und Kathleen Hill (0/3) hatten sie ganz

gut im Griff. Dafür entwickelte sich plötzlich Paula Wenemoser zur gefährlichen Dreierschützin (3/5).

Mit 49:48 für Würzburg ging es ins Schlussviertel. Ein Dreier der starken Charisse Fairley und ein Korb von Antonia Laabs führten zur 53:49-Führung der USC BasCats.

Doch plötzlich wollte kein Wurf mehr gelingen. Erst 45 Sekunden vor Schluss, als schon alles entschieden war, gelang Julia Wroblewski noch ein Korb mit Foul, den Freiwurf vergab sie allerdings. Mia Wiegand setzte den Schlusspunkt.

Die besten Werferinnen der USC BasCats waren Melanie Hoyt (14 Punkte), Charisse Fairley (10/2) und Julia Wroblewski (9/1).

Die USC BasCats treffen am kommenden Sonntag, 26. Oktober, um 16 Uhr (Sportinstitut) im DBBL-Pokal-Achtelfinale auf den ASC Theresianum Mainz. In der 2. Liga geht es am 2. November mit dem Topspiel beim einzig noch ungeschlagenen Spitzenreiter Falcons Bad Homburg weiter, ehe am 8. November die KuSG Leimen zum Derby nach Heidelberg kommt.



Die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft erscheinen zahlreich im Aquadrom Hockenheim.

BILD: SCHWIMMVEREIN HOCKENHEIM

Kleine und große Meister ermittelt

SVH: Hockenheimer Schwimmer stellen ihr sportliches Können unter Beweis.

Hockenheim. Der frühe Vogel fängt den Wurm. Das konnten alle kleinen und großen Mitglieder des Schwimmvereins Hockenheim (SVH) von sich behaupten. Der Tag startete mit dem Einschwimmen im Aquadrom Hockenheim, bevor ab 9 Uhr der vereinsinterne Wettkampf beginnen konnte. Es waren Jahrgänge von 1967 bis 2018 vertreten. Zunächst wurde mit den kurzen Distanzen über 25

und 50 Meter gestartet, bevor man zu den langen Distanzen über 100 und 200 Meter überging.

Der Abschluss wurde von einem gemischten Start im 100 Meter Schmetterling-Schwimmen durch Lina Bierlein, Teresa Nieli, Timo Bierlein, Daniel Buzengeiger und Pascal Dehoust gekrönt. Die Disziplin Schmetterling gehört zu den anspruchsvollsten Schwimmarten, die der Sport zu bieten hat. Bei einer Distanz von 100 Metern erfordert dies besonderes Können, das alle fünf Schwimmer unter Anfeuern zeigten.

Gegen 11.30 Uhr war der vereinsinterne Wettkampf beendet und die Schwimmer bedankten sich beim Aquadrom für die Bereitstellung des Sportbeckens. Ohne diese Möglichkeit müsste der SVH seine Vereinsmeisterschaft auf einen offiziellen Wettkampf verlegen, an dem nicht jeder teilnehmen könnte, der keine aktuelle Wettkampflizenz hat. Ebenso ist der Druck bei einem inoffiziellen Wettkampf nicht so hoch. Dank ging an die Trainer und Eltern, die beim Auf- und Abbau halfen sowie als Zeitnehmer fungierten. Die Bekanntgabe der Vereinsmeister findet am Samstag, 8. November, in der Grillhütte Hockenheim statt.

Der Spieltag
TSG Eintracht Plankstadt II – Spvgg 06 Ketsch III (Sonntag, 11.30 Uhr), SV Rohrhof II – FC Badenia Hirschacker, SC Olympia Neuulshaus II – SC 08 Reilingen II, TSV Neckarau II – SG Ostersheim II (alle 12 Uhr), FC Germania Friedrichsfeld – SV Altdulheim, DJK Eppelheim – FC Frauenweiler II (beide 14.30 Uhr).

Gesundheit

ANZEIGE

Volles und schönes Haar

Topmodel Eva Padberg verrät ihr Geheimnis: jeden Morgen reinstes Kollagen!

Wie schaffen es Promis, selbst bei Wind und Wetter mit perfekt glänzender Mähne zu strahlen? Ein echtes Topmodel plaudert nun aus dem Nähkästchen: Eva Padberg verrät ihr persönliches Haar-Geheimnis – und es heißt: pureSGP Kollagen. Doch wie kann es unserem Haar auf die Sprünge helfen oder gar zu mehr Sprungkraft verhelfen?

Beim Duschen verstopfen Haare den Abfluss, beim Kämmen bleiben ganze Haarbüschel in der Bürste oder beim Blick in den Spiegel schimmert auf einmal die Kopfhaut durch. Bei vielen wirkt das Haar glanzlos und ungesund. Haarprobleme sind häufig ein kleiner Schock, so etwas wie ein emotionaler Ausnahmezustand.

Haarausfall, warum eigentlich?

Experten sprechen von Haarausfall, wenn täglich mehr als



Das pureSGP Kollagenpulver lässt sich problemlos in jedes Getränk einrühren.



100 Haare ausfallen und nicht mehr nachwachsen. Viele klagen auch über dünner werdendes Haar, wenn die Kopfhaut anfängt durchzuschimmern oder das Haar seine Spannkraft verloren hat. Gründe dafür gibt es viele: Stress, Vitamin- und Nährstoffmangel oder hormonelle Veränderungen.

Was die Wissenschaft sagt

Kollagen ist essenziell für unsere Haarwurzeln. Die Kollagenstruktur rund um die Haarfollikel entscheidet darüber, ob unsere Haare stark, dick und gesund wachsen – oder nicht. Das Problem: Bereits ab dem 25. Lebensjahr nimmt die

körpereigene Kollagen-Produktion ab. Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass Kollagenprodukte die Kollagenreserven auffüllen können. Dabei ist es wichtig, auf hochwertige

Premium-Kollagenhydrolysat, das aus natürlichen Quellen in einem streng kontrollierten Verfahren gewonnen wird. Durch eine enzymatische Verarbeitung entstehen kleine, bioaktive Peptide, die der Körper leicht aufnehmen und effektiv verwerten kann. Zusätzlich enthält es Vitamin C, was der Körper für die Kollagensynthese benötigt.¹ Zink, Kupfer und Biotin unterstützen zusätzlich Haut, Bindegewebe und Haare.²

Geschmacksneutral, hervorragende Löslichkeit

Was viele Fans des Produktes besonders schätzen: Das geschmacksneutrale Pulver lässt sich unkompliziert in Tee, Kaffee, das Frühstücksmüsli oder andere Mahlzeiten einrühren. Anwender berichten von unterschiedlich schnellen Erfolgen und bestätigen, dass ein regelmäßiger täglicher Verzehr wichtig ist. Es wird ein Verzehr von mindestens 12 Wochen empfohlen. pureSGP Kollagen Peptide gibt es in der Apotheke oder online.

Die Nr. 1* aus der Apotheke: pureSGP Kollagen Peptide

Der pharmazeutische Hersteller verwendet ausschließlich zertifiziertes, hochreines

Für Ihre Apotheke:

**pureSGP
Kollagen Peptide**
(PZN 19120155)

pureSGP

Das
NR. 1*
Kollagenpulver
in Apotheken



**Reinstes
Kollagen in
Apothekenqualität**

Online Shop:
www.pureSGP.de

BESTATTUNG & GRABPFLEGE

Sicherheit im Ernstfall Worauf es beim Bestatter ankommt.



Trauer braucht vor allem eines: Vertrauen.

BILD: BDB

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Bestattung ist für viele Menschen ein sensibles, aber essenzielles Thema. Besonders ältere Menschen beschäftigen sich intensiv mit Fragen rund um Kosten und Ablauf ihrer Bestattung – laut einer Verbraucherumfrage haben bereits 78 Prozent der Befragten über 60 Jahre konkrete Überlegungen dazu angestellt. Befragt wurden 1.021 Personen ab 18 Jahren im Rahmen einer Forsa-Umfrage im Auftrag des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e. V. Doch auch viele jüngere erkennen inzwischen die Bedeutung einer rechtzeitigen Vorsorge.

Vorsorge schafft Sicherheit und Entlastung

Die Kosten einer Bestattung können stark variieren – abhängig von Art der Bestattung, Sarg oder Urne, Friedhofsgebühren, Grabstein und Trauerfeier. Frühzeitige Planung übernimmt Verantwortung und entlastet Familie und Freunde: So werden sie im Fall der Fälle nicht mit finanziellen oder organisatorischen Entscheidungen alleine gelassen. Wichtig ist aber nicht nur die finanzielle Absicherung – auch die eigenen Wünsche und Vorstellungen können so klar geregelt werden.

Dafür gibt es im Wesentlichen zwei Möglichkeiten:

- **Bestattungsvorsorge-Treuhandvertrag:** Hier werden Leistungen festgelegt und finanziell abgesichert; das Geld wird bis zum Todesfall treuhänderisch verwaltet und dann ausgezahlt.
- **Sterbegeldversicherung:** Vor allem für jüngere oder Menschen mit geringeren Einkommen geeignet. Durch kleine, regelmäßige Beiträge wird im Todesfall eine festgelegte Summe ausgezahlt.

Vom Ansparen auf einem privaten Konto wird abgeraten, da das Geld im Pflegefall durch das Sozialamt aufgebraucht werden könnte oder zweckentfremdet wird.

Vertrauen und Verantwortung – der Bestatter

Bestattungsunternehmen sind für die meisten Menschen die wichtigsten Ansprechpartner bei allen Fragen rund um Vorsorge, Ablauf und Kosten – oftmals noch vor Familie oder Freunden.

Dieses hohe Vertrauen bringt eine besondere Verantwortung mit sich, vor allem in einer transparenten und individuellen Beratung zu allen Vorsorgemöglichkeiten. Eine persönliche Beratung vor Ort bevorzugen die meisten Befragten, wie die Studie zeigt.

Dennoch nimmt auch das Interesse an digitalen Angeboten zu: So gaben 26 Prozent an, ihre Vorsorge auch ohne persönliche Beratung abgeschlos-

sen zu haben. Idealerweise aber ist auch eine digitale Vorsorge an einen lokalen, bekannten Bestatter geknüpft, der bei Nachfragen und veränderten Wünschen schnell und kompetent weiterhilft.

Vertrauen ist gut – Qualitätsnachweis ist besser

Worauf sollte man bei der Auswahl eines Bestatters achten? Eine wichtige Orientierungshilfe bietet das Markenzeichen des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e. V. Dieses Zeichen erhalten nur Unternehmen, die hohe fachliche und persönliche Standards erfüllen – darunter eine fundierte Ausbildung, regelmäßige Qualitätskontrollen und transparente Preisgestaltung. „Das Markenzeichen der Bestatter steht für geprüfte Qualität und Vertrauen. Angehörige können sich darauf verlassen, dass ein zertifizierter Bestatter sie kompetent begleitet und ihre Wünsche individuell berücksichtigt“, erklärt Antje Bispin, Verantwortliche für das Markenzeichen.

Besonders bei der Finanzplanung ist Sicherheit gefragt: Die von Stiftung Warentest/Finanztest gelobte Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG arbeitet beispielsweise mit Markenzeichen-Bestattern zusammen und sichert die Gelder durch Globalausfallbürgschaft und Rechtsschutz gegen Rückforderungen, etwa im Pflegefall.

Checkliste für die Auswahl des Bestatters:

- Persönliche, kompetente Beratung, individuell und mit ausreichend Zeit
- Klare und transparente Kostenaufstellung
- Nachweisbare Ausbildung und Zertifizierung (z. B. das BDB-Markenzeichen)
- Gute Referenzen und Bewertungen
- Umfassende Betreuung, auch bei Formalitäten nach der Beisetzung

Bewusste Entscheidung mit Mehrwert

Wer rechtzeitig vorsorgt, übernimmt Verantwortung – für sich selbst und seine Familie. Die Wahl des richtigen Bestatters trägt wesentlich dazu bei, dass der Abschied in einem würdevollen Rahmen stattfinden kann. Das Markenzeichen der Bestatter ist eine wertvolle Orientierungshilfe und gibt Angehörigen die Sicherheit, auf einen verlässlichen Partner setzen zu können.

Die Bestattungsvorsorge gibt Klarheit, Sicherheit und entlastet die Angehörigen. Die Auswahl eines qualifizierten und zertifizierten Bestatters, möglichst mit persönlicher Beratung, ist der Schlüssel zu einer würdevollen und reibungslosen Umsetzung letzter Wünsche. *BDB/red*

Tipps zur Trauerbewältigung Mit diesen Ansätzen den Trauerprozess unterstützen.

Wenn ein geliebter Mensch verstirbt, ist das für die Hinterbliebenen äußerst schmerzhaft. Körper und Seele befinden sich in einem emotionalen Ausnahmezustand. Trauern hilft dabei, mit dem Verlust umzugehen. Da jeder Mensch anders trauert, gibt es viele verschiedene Trauerbewältigungsarten und -therapien. Mit ihrer Hilfe fällt die oftmals schwierige Rückkehr in den Alltag um einiges leichter.

Arten der Trauerbewältigung

Gespräche: Es kann für die Trauer sinnvoll sein, den Schmerz und Verlust mit anderen Menschen zu teilen. Sich nahestehenden Personen anzuvertrauen und die eigenen Gefühle zu verbalisieren kann sehr hilfreich und tröstend sein. Das Sprechen über Emotionen hat häufig eine befreiende Wirkung und hilft dabei, den Schmerz zu lindern.

Für manche Menschen ist das Gespräch mit Freunden und Bekannten jedoch überlastend. Als Alternative steht daher die Telefonseelsorge zur Verfügung. Viele Menschen können anonym einfacher über ihre Trauer sprechen, da sie hinterher keinerlei Konsequenzen in ihrem privaten Umfeld fürchten müssen.

Trauertagebücher und Briefe: Statt oder zusätzlich zum Sprechen über den Verlust kann auch das Aufschreiben der eigenen Emotionen beim Abschiednehmen helfen. Das Führen eines Trauertagebuchs oder das Aufsetzen eines Briefes an die verstorbene Person macht die eigenen Gefühle bewusst und wirkt ähnlich wie ein echtes Gespräch.

Es ist dabei nicht wichtig, wie das Tagebuch oder der Brief verfasst wird. Die verstorbene Person kann zum Beispiel direkt adressiert werden. Vielleicht hält die trauernde Person auch einfach alles fest, was ihr in einem tatsächlichen Gespräch nur schwer oder gar nicht über die Lippen kommen würde. Wichtiger als die gewählte Form oder Perspektive ist, dass sich das Schreiben richtig anfühlt.

Die Verschriftlichung der innersten Gedanken und Gefühle kann noch auf eine andere Weise dabei unterstützen, den Verlust zu verarbeiten. Denn dank der schriftlichen Fixierung lässt sich über einen längeren Zeitraum hinweg eine idealerweise positive Entwicklung der Trauer feststellen.

Trauermusik: Nicht nur auf der Trauerfeier, sondern auch im Privaten kann Musik die Trauerbewältigung fördern. Sowohl Musikstücke, die an die verstorbene Person erinnern, als auch andere Lieder sind dafür geeignet. Musik kann das Ausleben der Gefühle erleichtern und den Hinterbliebenen Trost spenden.

Kreatives Trauern: Auch kreative Betätigungsformen sind dem Trauerprozess dienlich. Das Malen eines Bilds, Spielen eines Instruments oder Modellieren einer Skulptur sind nur einige der vielen Möglichkeiten,



Gemeinsam zu trauern hilft vielen Menschen bei der Bewältigung des Schmerzes.

BILD: PIXEL-SHOT/STOCK ADOBE

die Trauer aktiv zu verarbeiten und auszudrücken. Dabei steht nicht der künstlerische Wert des fertigen Kunstwerks oder Musikstücks im Vordergrund, sondern die Verarbeitung der Trauer.

Trauerrituale: Da Trauer verarbeitet werden muss ist es ratsam, den Schmerz nicht einfach dauerhaft auszublenden. Gleichzeitig sollte aber auch nicht permanent getrauert werden. Um diesen schwierigen Spagat zu meistern, können feste Trauerrituale helfen. So kann der Schmerz für kurze Zeit zugelassen werden und anschließend wieder in den Hintergrund treten.

Feste Trauerorte: Die Basis für die Bewältigung der Trauer wird häufig bei der Beisetzung und der anschließenden Trauerfeier gelegt. Deswegen ist es zu empfehlen, sowohl die Beisetzung als auch die Trauerfeier zu besuchen.

Einigen Trauernden helfen zudem andere feste Orte abseits des Grabsteins, die sie besuchen können. Zum Beispiel können bestimmte, mit der verstorbenen Person in Verbindung stehende Orte die nötige Atmosphäre schaffen, um ungestört zu trauern.

Manche Menschen richten sich auch einen kleinen Traueraltar in der Wohnung ein. Dazu wird ein Foto des geliebten Menschen auf einem Tisch oder einer Kommode platziert und mit Kerzen, Blumen oder Andenken geschmückt.

Ablenkung: Ebenso wie das Trauern benötigt auch die Ablenkung ihren Raum. Wie groß dieser Raum ist und welche Art der Ablenkung gewählt wird, unterscheidet sich von Mensch zu Mensch. Manchen fällt es leichter, sich durch das Fortführen des Alltags abzulenken, andere widmen sich bewusst Dingen, die ihnen guttun.

Gemeinsame Erinnerungen: Ab einem gewissen Punkt im Trauerprozess schaffen es viele trauernde Menschen zumindest zeitweise, wieder optimistischer in die Zukunft zu blicken. In diesen Phasen hilft es oftmals, sich speziell auf die positiven Erlebnisse mit der verstorbenen Person zu konzentrieren.

Das Ansehen von Fotos oder Videos erleichtert den Rückblick auf schöne Momente.

Durch das bewusste Erinnern wird das schmerzhaftes Gefühl des Verlusts schrittweise von positiven Gefühlen ersetzt, mit denen die verstorbene Person fortan verbunden wird.

Therapieformen zur Trauerbewältigung

Trauerbewältigungsgruppen: Die Trauerbewältigung in der Gruppe bietet die Möglichkeit, sich mit anderen trauernden Personen ungezwungen auszutauschen. Betroffene kommen hier zusammen, um miteinander zu sprechen und sich gegenseitig Unterstützung anzubieten. Für viele Menschen ist das eine gute Gelegenheit, mit anderen Betroffenen über ihren Verlust zu sprechen.

Denn die in der Trauerbewältigungsgruppe zuhörende Person kann die erlebten Emotionen ihres Gegenübers oft besser verstehen als nicht betroffene. Deswegen können sich viele Menschen in Trauerbewältigungsgruppen ihrem Gegenüber leichter öffnen.

Trauerzentren: Spezielle Trauerzentren ermöglichen neben dem persönlichen Austausch auch professionelle Beratungen. Mithilfe von Gesprächen, Ritualen und körperlicher Betätigung wird die Trauer hier verarbeitet, um schließlich wieder neuen Lebensmut zu finden.

Trauertherapien: Da es bei besonders langanhaltender und tiefer Trauer keine allgemeingültige Therapieform gibt, werden verschiedene Therapien angewendet. Die Regrief-Therapie zielt darauf ab, Ersatzhandlungen – wie das zwanghafte Tragen von Schmuck der verstorbenen Person – abzulegen.

Zu den eigens für den Trauerfall entwickelten therapeutischen Begleitmöglichkeiten zählt neben der Regrief-Therapie auch die Einführung spezieller Rituale. Das kann zum Beispiel ein Besuch an einem Lieblingsort des verstorbenen Menschen sein.

Zudem gibt es einige weitere hilfreiche Therapieansätze, die erfolgreich auf die Behandlung von Trauernden übertragen worden sind. So wird beispielsweise auf die Verhaltenstherapie, die Psychoanalyse oder das Psychodrama als Behandlungsmethode zurückgegriffen. *jore*

Steinmetz- und Steinbildhauer Meisterbetrieb

ZIEGLER GmbH

Grabmale · Steintreppen · Natursteine

Ringstraße 32
68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05/59 32
E-Mail: zieglergrabmale@t-online.de

BESTATTUNGEN

Rathmann

Familienunternehmen seit 1968

- Sterbevorsorge

- Beisetzung auf allen Friedhöfen

68775 Ketsch • Hardtweg 3-5
68782 Brühl • Im Rheinfeld

Telefon: 06202 - 6 52 61

www.bestattungen-rathmann.de · 24 Std. für Sie erreichbar

Überall,
wo Sie uns brauchen.

In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Ofersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

Was Sie in unsere
Hände legen, legen Sie
in unser Herz.
Vertraut mit den Menschen
in der Region.

www.straub-bestattungen.de

06202 - 12031

Beraten - Begleiten - Hilfe sein

Brenner

Bestattungsunternehmen

In unserem familiär geführten
Unternehmen stehen wir Ihnen
einfühlsam und mit langjähriger
Erfahrung zur Seite.

Trauerbüro Hockenheim
Wilhelm-Herz-Str. 129
06205 4000
www.bestattungen-brenner.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie
erreichbar.

RAPP

Natur-, Kunststein- u. Grabdenkmäler GmbH
Seit 75 Jahren Traditionsunternehmen in Ketsch

TREPPENBELÄGE

BODENBELÄGE

FENSTERBÄNKE

KÜCHENARBEITSPLATTEN

WASCHTISCHE

GRABANLAGEN

WOHNZIMMERTISCHE

Heidelberger Straße 11–13 • Ketsch
Telefon 0 62 02 / 6 16 92 • Fax 0 62 02 / 6 88 70

Bestattungsinstitut
Vereinigter Schreinermeister

Am langen Sand 38
68723 Schwetzingen
www.bvs-schwetzingen.de

06202-3276

Bestattungshaus
Oechsler GmbH

Erd- und Feuerbestattungen
Natur- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Trauerdrucksachen
Bestattungsvorsorge

Tel.: 06205 - 39570
für Neulußheim, Altlußheim,
Reilingen und Hockenheim

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar -
auch an Sonn- und Feiertagen

www.bestattungshaus-oechsler.de

80 JAHRE

XXX Lutz

MEGATAGE

Nur bis zum

Samstag

Freitag

31.**

Oktober

01.

November

XXX Lutz

Gutschein

25 €



bei Kauf ab 100 €

Mindestens

35%

1) + S)

mit Freundschaftskarte

+

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 01.11.2025.

XXX Lutz

Gutschein

250 €



xxxl Dankeschön
für Ihre Treue!

bei Kauf ab 1.000 €

2) + S)

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 01.11.2025.

XXX Lutz

Gutschein

500 €



xxxl Dankeschön
für Ihre Treue!

bei Kauf ab 2.000 €

2) + S)

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 01.11.2025.

XXX Lutz

Gutschein

1.000 €



xxxl Dankeschön
für Ihre Treue!

bei Kauf
ab 4.000 €

2) + S)

Auf
viele Artikel.
Ausgenommen:
siehe S)
sowie in dieser
Werbung
angebotene
Ware

IN

ALLEN ABTEILUNGEN

EXKLUSIV FÜR FREUNDSCHAFTSKARTEN-
INHABERINNEN UND -INHABER

ILDE44-5-e Für Druckfehler keine Haftung. Artikel im Online Shop immer zum Freundschaftskartenpreis - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Exklusiv für Freundschaftskarteneinhaberinnen und -inhaber auf gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 01.11.2025. 2) Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel der Abteilungen Möbel, Küchen und Matratzen, Haushaltswaren & Accessoires, Heimtextilien, Leuchten, Gardinen, Teppiche, Babyzimmer sowie die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patinno. Ausgenommen: siehe S). Für Freundschaftskarteneinhaberinnen und -inhaber. Soweit anwendbar, Kombination mit dem 35% Freundschaftskartenpreis möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutschein gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis mindestens 01.11.2025. S) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis“/„Bester Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxxx, Depot, Elle Decoration, JAB, Joop! Teppiche, Leifheit, Musterring, Paidi, Schöner Wohnen, Seehle, Team 7, Tilo, Tom Tailor Teppiche und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinverkauf und Bücher. Bei XXXLutz in Blankenburg keine Baby-Artikel platziert, aber bestellbar. Keine Barauszahlung. ** Gültig bis 01.11.2025. Bei Filialen in Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz aufgrund des Feiertags gültig bis 31.10.2025.



Verlängerte Öffnungszeiten bei XXXLutz
in ganz Deutschland! Siehe xxxlutz.de

Mein Möbelhaus.
Mein xxxlutz.de

XXX Lutz

© XXXLutz Marken GmbH

Beisel **HÜTE** Speyer
...gut behütet!

STETSON
SINCE 1865

Roßmarktstr. 37 (am Altpörtel)
67346 Speyer
Tel. 0 62 32 7 53 17
www.beisel-huete.de

IMPRESSUM

- Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Bernd Masal
- Mediaverkauf: Schwetzinger
Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
Anzeigen: Michael Baudermann
- Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
- Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Ihr Blick
in die Region

BAZ

Riesen-Flohmarkt komplett überdacht!
Findet statt! Einfach vorbeikommen! Jeden Mittwoch,
8-15 Uhr, 68766 Hockenheim, Globus Warenhaus,
Überdachtes Parkdeck (Speyerer Str. 2). Aufbau
ab 7 Uhr. Jeder kann ohne Anmeldung mitmachen!
Standgebühr pauschal 25 € für 3 m Standlänge!
Info: www.gerosflohmarkt.de - TEL. 0172-7976002
Besuche www.gerosflohmarkt.de und verkaufe
kostenlos deine Sachen online!

VERLOSUNG
Mitmachen und gewinnen!

Bis 27.10.2025, 12 Uhr mailen und gewinnen!!!

Schreiben Sie uns eine Mail unter verlosung@haas-publishing.de mit Ihrer vollständigen Adresse und nennen das Lösungswort „Hoffenheim“. Gewinnen können Sie Eintrittskarten für das Spiel TSG Hoffenheim gegen RB Leipzig am 08.11.2025 um 15:30 Uhr, in der PreZero Arena, Sinsheim.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, keine Barauszahlung. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten finden Sie unter: baz-medien.de/datenschutz. Mitarbeiter der Badischen Anzeigen Verlags-GmbH sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

BAZ



Haben sich hinter der ukrainischen Grenze getroffen: Dennis Dilger (stellvertretender Bauhofleiter Otfersheim), Anke Haas (Stabsstelle Mobilität und Wirtschaft Plankstadt), Andreas Ernst (Bauamtsleiter Plankstadt) Viktoriia Pryma (Universitätsprofessorin für Handel und Wirtschaft, Kozelets), Bürgermeister Nils Drescher und sein Amtskollege Valentyn Bryhynets sowie Fahrer Valerii Semystrok.

BILDER (2): GEMEINDE

Begegnung an der
ukrainischen Grenze

KOZELETS: Delegation überbringt Solidarität, Ausrüstung und Hoffnung in die Partnerstadt.

Plankstadt. Es war ein bewegendes und herzliches Treffen direkt hinter der ukrainischen Grenze: Bürgermeister Nils Drescher (Plankstadt), Anke Haas (Stabsstelle Mobilität und Wirtschaft), Andreas Ernst (Bauamtsleiter) und Dennis Dilger (stellvertretender Bauhofleiter Otfersheim) trafen sich am Wochenende mit Valentyn Bryhynets (Bürgermeister von Kozelets), Viktoriia Pryma (Professorin für Handel und Wirtschaft) und dem Fahrer Valerii Semystrok.

Trotz aufwendiger Grenzkontrollen, die insgesamt rund zehn Stunden dauerten, war das Wiedersehen von großer Herzlichkeit geprägt. Der Austausch über die Lage in Kozelets berührte alle tief. „Die Menschen erleben nun das dritte Jahr im Krieg – mit der Ungewissheit, wann dieser endlich endet“, berichtete Nils Drescher bewegt.

Dringend benötigte
Arbeitsbühne

Große Freude löste die Delegation aus der Kurpfalz aus, denn sie brachte eine dringend benötigte mobile Arbeitsbühne für den technischen Dienst sowie Ausstattung für ein Sozialzentrum mit. „Noch am frühen Morgen erklärten wir den ukrai-



Andreas Ernst (vorne) erklärt Valentyn Bryhynets und Valerii Semystrok die Arbeitsbühne.

Einrichtung für einen Friseursalon gespendet wurde.“ Diese Sachspenden helfen, dass das Leben in Kozelets – unweit von Kiew – ein Stück Normalität zurückgewinnt.

Nach der Übergabe der Hilfsgüter und einem gemeinsamen Frühstück traten beide Seiten die Heimreise an. Dabei brachten die Gäste aus der Kurpfalz auch ein neues Projekt mit: Gemeinsam mit den Partnerkommunen Otfersheim und Schwetzingen soll ein Mähaußatz für einen Traktor beschafft werden, um die Straßenränder in und um Kozelets wieder pflegen zu können, da die Straßen von Beikräutern und Pflanzungswildwuchs überwachsen seien. Um die Straßen freizuschneiden, benötige man einen Mähbalken, der an einem Traktor gehängt werden kann.

„Wir werden uns weiterhin für die Bereitstellung notwendiger Ausrüstung einsetzen“, versicherte Drescher auch im Namen der beiden weiteren beteiligten Kommunen. Und er blickt bereits voraus: Anfang 2026 möchte Plankstadt wieder eine Delegation aus Kozelets empfangen – als Zeichen gelebter Partnerschaft und anhaltender Solidarität.

zg/cl

Julian Weßling
Mediaberater **BAZ**

Ihr Ansprechpartner für:
Schwetzingen, Otfersheim,
Plankstadt, Ketsch, Brühl, Speyer,
Hockenheim, Neußheim, Altlußheim,
Reilingen, Oberhausen-Rheinhausen
und Waghäusel

Kontakt:
Telefon: 06202 205-338
j.wessling@haas-mediengruppe.de

Kontaktinfo
Telefon +49 176 320 615 41
Email ardacetiner@freenet.de

Deutschlandweit
Wir kaufen jedes Fahrzeug

Auch Unfallfahrzeuge mit
Motor-/Getriebe-Schaden

Autokauf24h.de

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG UND HOLEN ES AB
IN GANZ DEUTSCHLAND UND SCHWEIZ

HAAS MEDIENGRUPPE

**„Dein erster Job! -
2 Stunden pro Woche - flexible
Zeiteinteilung jedes Wochenende“**

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ -
um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest
du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS-
UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der
HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen,
Bergstraße Anzeiger, Schwetzinger Zeitung,
mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

Schnell zugreifen:

Premium-Abo oder E-Paper-Abo
und bis zu 180 € Bargeld!

Jetzt Ihre Tageszeitung bestellen und Vorteile nutzen!

Premium-Abo:

Tageszeitung gedruckt und digital lesen!

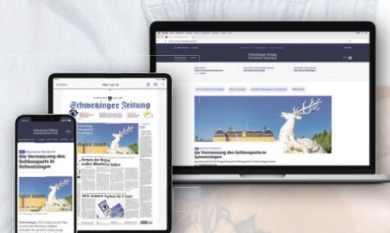
- ✓ Printzeitung
- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Wöchentliches digitales Rätselheft
- ✓ 180 € Bargeld

Einfach hier
einscannen:

oder

E-Paper-Abo:

- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Wöchentliches digitales Rätselheft
- ✓ 150 € Bargeld



Bis 31.10.2025 bestellen:

schwetzinger-zeitung.de/aktion ☎ 06202/205-224

SZ schwetzinger-zeitung.de/aktion

Schwetzinger Zeitung
Hockheimer Tageszeitung

Nacht der Musik steigert Besucherzahl

KONZERTMARATHON: Die Organisatoren sind mit der zwölften Ausgabe der Party-Pralinenschachtel zwischen Innenstadt und Talhaus rundum zufrieden. Überall in den zwölf Spielstätten herrscht prima Stimmung, das Stile-Spektrum hätte größer nicht sein können.

Hockenheim. Aller guten Dinge sind zwölf: Die Hockheimer Nacht der Musik hat das Dutzend voll gemacht und die Bilanz der Veranstalter fällt ungetrübt aus: „Wir haben auf jeden Fall die Besucherzahlen vom vergangenen Jahr übertroffen und unsere Ziele erreicht“, teilt Cihad Baz von der für die Organisation verantwortlichen Stadthalle auf Anfrage mit.

Ob sich die erhofften 1500 Gäste auf den Weg zwischen den zwölf Spielstätten gemacht haben, soll in den nächsten Tagen feststehen. Sicher ist jedoch schon jetzt: „Die Bands waren zufrieden, die Locations happy – und vor allem die Gäste. Überall, wo ich war, herrschte super Stimmung“, berichtet Baz. Das neue Vorverkaufssystem habe reibungslos funktioniert und der Abend sei absolut friedlich und entspannt verlaufen. Im Folgenden weitere Details aus dem Programm.

Party-Time: Die ersten Gäste treffen ein, etwas Smalltalk zum Warmwerden, ein kühles Getränk und langsam steigt die Stimmung, nimmt die Feier Fahrt auf, bis zum Ende die Wogen überschwappen. So oder ähnlich mag der Abend im Lutherhaus geplant gewesen sein, wohin die Freiwillige Feuerwehr Hockenheim zur zwölften Hockheimer Nacht der Musik eingeladen hatte.

Doch wenn es einen Plan gab – „In flagranti“ haben ihn nicht gekannt. Die Partyband aus Bad Schönborn ist von der ersten Sekunde an auf Betriebstemperatur.



Bei der Band Neon ist in der Zehntscheune kaum ein Durchkommen möglich.

BILD: MELANIE WERNZ

Kein Wunder: Pro Set sind 40 Minuten veranschlagt, da heißt es Vollgas geben.

Mit jedem Set wird eine Schippe draufgelegt

Während es sich die Gäste im Saal noch gemütlich machen, ist die Band schon in Feierlaune, feiert den Abend mit „Auf uns“ von Andreas Bourani. Die sechs Musiker verstehen ihr Handwerk, der Sound kommt punktgenau im Saal an, ob „Pokerface“ von Lady Gaga, „Zusammen“ von den Fantastischen Vier oder „Oh Jonny“ von Jan Delay – Musik

zum Abtanzen, zum Mitfeiern. Mit jedem Set wird eine Schippe draufgelegt und am Ende, bei „Ohne dich“ von Münchner Freiheit, sind nicht nur die Gäste im Saal erschöpft, sondern auch die Helfer der Wehr, die hinter dem Tresen mächtig ins Schwitzen kamen.

Das Trio Acoustic Secret erntet im Tasse Hotel die Früchte seines Vorjahresauftritts: Kaum ein Platz ist beim zweiten Set in der Kulturnacht der Rennstadt mehr zu ergattern. Dominik Wrana (Gitarre und Gesang), Percussionist Salvatore „Toti“ Lanzalaco und

Gitarist Thomas Gaddum verstehen es perfekt, ihr Publikum in einen gechillten Abend zu entführen, es mit Gitarrensound vom Feinsten zu begeistern. Ob „Save tonight“ oder eine begeisterte Version vom Alice-Merton-Klassiker „No roots“ – das Trio beherrscht seine Instrumente zum Wegräumen. Mit großer Musikalität und wenigen instrumentalen Pinselstrichen zaubert das Trio ein Klanggebäude, in dem der Zuhörer schnell heimisch ist.

Doch das Trio interpretiert nicht nur Klassiker der Musikge-

schichte, es spielt auch eigene Lieder, so „Postcard Beach“ aus der Feder von Wrana, der damit seinen Frust über eine Traumstrand-Postkarte zur Winterzeit kanalisiert hat. Zum Schluss des zweiten Sets stimmen die Musiker noch einen Klassiker an – „Dirty Diana“, bei dessen Interpretation mit Sicherheit auch Michael Jackson aus dem Häuschen gewesen wäre.

Erinnerungen an Dieter Thomas Hecks Hitparade

Erinnerungen an Dieter Thomas Heck und die von ihm in den

1970er und 80er Jahren moderierte deutsche Hitparade werden im Restaurant „Rondeau“ zum Leben erweckt. In gemütlicher Atmosphäre, bei der die Partystimmung trotzdem nicht zu kurz kam, entführen die „Schlag-erfuzzies“ in die musikalische Welt von Costa Cordalis, Jürgen Drews und Marianne Rosenberg. So wurde das „Rondeau“ zum wahren Schlagertempel und nicht nur die älteren Semester legten sich bei einem „Griechischen Wein“ ins „Bett im Kornfeld“, wo „Alice“ vielleicht schon wartete.

Dass die Zehntscheune schon seit Jahren zu beliebtesten Honamu-Location gehört, bestätigt sich 2025 erneut. Die Band Neon macht ihrem Namenszusatz „Kids of the 90s“ alle Ehre und zieht die Massen in das historische Gebäude. Dicht an dicht gedrängt kommen die Besucher in den Genuss des Gesangstalents von Kevin und Anna Solert, die mit einem stimmungsvollen Set der beliebtesten 90er-Hits zahlreiche Mitsänger haben. Dazu gibt es den für Neon typischen Game-Boy-Fotospot sowie verschiedene Taco-Varianten für den Hunger.

Viele gespannte Augenpaare blicken in Richtung Altar, als die Gruppe Lower Vestry in St. Georg zu singen beginnt. Die sieben Musiker sind mit ihrer Stimmkraft, die in der katholischen Kirche gut zur Geltung kommt, einem Keyboard, einer Gitarre und einem kleinen Schlagzeug vertreten. Beim Publikum kommt ihr

Pop gut an, der diesmal in weniger christlichem Gewand daher kommt.

Ganz unterschiedliche Nachbarn gibt es in der Karlsruher Straße: Im Atelier von Gisela Späth erklingen wie gewohnt die leiseren Töne. Man sieht sie im Erkerfenster schon von außen singen: Die Schwetzingen Sängerin Martina Netzer, die mit ihrer Begleiterin am E-Piano Luzia Storf gerade Namikas „Je ne parle pas francais“ interpretiert, derweil draußen Herbert Grönemeyers „Was soll das?“ in einer beschleunigten Version aus dem Wasserturm auf die Straße schallt. Dougie and the Blind Brothers haben den „Hockheimer Spargel“ derart gefüllt, dass geöffnete Türen wichtig sind, um die Besucher vor Sauerstoffunterversorgung zu schützen.

Der Kontrast zwischen den sanften Interpretationen von „Can’t help falling in love“ und Ina Müllers „Handtaschen“, verdrängt schmitzt-hintergründig von Netzer in der anheimelnden Atelier-Atmosphäre angesagt, und den adrenalingetriebenen Powerversionen von Daniel Jasinski & Co. könnte nicht größer sein. Keiner im Wasserturm, der nicht mitgerissen wird vom treibenden Beat bei „Hier kommt Alex“, „Männer“ oder Elton Johns „I’m still standing“ auf doppelter Geschwindigkeit oder lachen muss von dem Blödsinn, den die Jungs bestens gelaunt zwischen den Stücken treiben.

au, muve, hef, mm

ANZEIGE

Harter Stuhl: Früh handeln!

Warum ist das gerade bei Hämorrhoiden so wichtig?



Hämorrhoiden zählen zu den häufigsten Begleiterscheinungen von hartem Stuhl bzw. regelmäßiger Verstopfung. Lassen Sie es gar nicht so weit kommen!

„Ich habe Hämorrhoiden“ – Worte, die niemand von uns gerne in den Mund nehmen möchte. Tatsache ist jedoch: Wir alle haben Hämorrhoiden. Dabei handelt es sich schlichtweg um Blutgefäße rund um den Darmausgang. Wer umgangssprachlich von Hämor-

rhoiden spricht, meint damit vielmehr eine schmerzhafte Vergrößerung dieser Blutgefäße. Besonders häufig treten diese aufgrund von zu starkem Pressen beim Toilettengang auf. In vielen Fällen muss das aber gar nicht sein! Lesen Sie, was Sie tun können, um wirkungsvoll gegenzusteuern!

Warum Salben und Zäpfchen nicht relchen

Entsprechende Salben und Zäpfchen können zwar kurzfristig Linderung verschaffen, besei-

tigen jedoch nicht die Ursache des Problems. Wer lediglich die Symptome bekämpft, wird langfristig immer wieder mit den lästigen Hämorrhoiden zu kämpfen haben. Am besten Sie setzen also bereits an, bevor es so weit kommt. Und zwar bei einer gut funktionierenden Verdauung.

Hartem Stuhl wirksam entgegensteuern

Ärztliche Leitlinien empfehlen bei hartem Stuhl die Erhöhung der Ballaststoffzufuhr, um die Verdauung sanft anzuregen.

Dies ist sinnvoller als ein akut angewendetes (synthetisches) Abführmittel. Letzteres kann bei häufigem Gebrauch nämlich zu einem Gewöhnungseffekt führen – der Darm braucht dann ständig den Reiz von außen, um einwandfrei zu arbeiten. Hinzu kommt, dass viele Abführmittel auch zu Durchfall führen können. Dadurch wird der ohnehin bereits empfindliche Darmausgang weiter gereizt, was die Beschwerden wie Juckreiz, Brennen oder Schmerzen bei Hämorrhoiden verstärken kann.

Ballaststoffe:

Sanft und wirksam

Ballaststoffe hingegen regen bei ausreichender Aufnahme durch ihren Quelleffekt ganz natürlich die Darmtätigkeit an und sorgen so für eine normale Stuhlkonsistenz – noch bevor es zu den lästigen Hämorrhoiden kommt. Studien haben in diesem Zusammenhang gezeigt, dass gerade Ballaststoffmischungen einen positiven Effekt zeigen und somit einen klaren Vorteil gegenüber einzelnen Ballaststoff-Präparaten haben.¹

Innovation aus Österreich

Ein solches Mittel, mit dem immer mehr Betroffene gute Erfahrungen gemacht haben, ist Dr. Böhm® Darm aktiv. Das fruchtige Trinkpulver enthält eine ideal dosierte 5-fach-Kombination aus Ballaststoffen (Flohhsamen, Gerstengras, Apfel, Pflaume sowie Yaconwurzel). Die spezielle Kombination unterstützt gleich dreifach:

1. Der Stuhl wird weicher und gleitfähiger
2. Die Darmaktivität wird angeregt²
3. Die Darmentleerung wird erleichtert

Anwender loben darüber hinaus den leckeren Geschmack, wodurch sich das Präparat gut trinken lässt und auch problemlos regelmäßig eingenommen werden kann – z. B. als Ergänzung zu einer ausgewogenen Mahlzeit.

Gut zu wissen:

Wie alle Produkte der führenden österreichischen Apothekenmarke Dr. Böhm® wird auch Darm aktiv unter strengsten Qualitätsvorschriften mit hochwertigen Rohstoffen produziert.

¹Christodoulides S et al. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16. ²Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung. ³PKA-Produkt-Test (PKAcub, 10/2023)

FRAGE an den Experten

Priv. Doz. Dr. Karl Philipp Mirak-Coamaña,
Ärztlicher Leiter, Privatklinikum Hansa

Wie hängen harter Stuhl und Hämorrhoiden zusammen?

Jeder Mensch hat Hämorrhoiden. Dabei handelt es sich um Blutgefäße rund um den Darmausgang. Harter Stuhl führt dazu, dass der Darm nur durch verstärktes Pressen entleert werden kann. Dadurch können sich die Hämorrhoiden vergrößern und zu Schmerzen oder Blutungen führen. Eine ballaststoffreiche Ernährung kann helfen, solchen Problemen vorzubeugen.

Wirkt sanft bei hartem Stuhl

- ✓ Wohlschmeckende 5-fach Kombination aus pflanzlichen Ballaststoffen
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung dank Flohsamen
- ✓ Spürbarer Effekt schon nach einem Tag³

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Darm aktiv gerne für Sie.
PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)

STELLENMARKT



Oftersheim
IMMER MITTENDRIN

Die **Gemeinde Oftersheim** (12.200 Einwohner (m/w/d) im Rhein-Neckar-Kreis sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

**kommunalen
Klimaschutzmanager (m/w/d)**

Die Stelle ist für **zwei Jahre befristet** und in **Vollzeit** zu besetzen.

Wir bieten ein der Tätigkeit entsprechendes Entgelt bis EG 10 TVöD-VKA bei entsprechender Qualifizierung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **09.11.2025**.

Die detaillierte Stellenanzeige finden Sie unter dem nebenstehenden QR-Code oder unter:
https://www.oftersheim.de/3086084





WWW.OFTERSHEIM.DE



**rc
MANNHEIMER**



Wir suchen dich!

Reinigungskraft (m/w/d) Minijob-Basis

Wir suchen dich als Reinigungskraft für unsere Wohnmobile (vormittags, Montag bis Freitag möglich).

Ob Innen- oder Außenreinigung – du sorgst für glänzende Ergebnisse!

- Zuverlässigkeit, Sorgfalt & Teamgeist erwünscht
- Flexible Zeiten & faire Bezahlung
- Standort Mannheim-Käfertal, direkt an der B38

Wir freuen uns auf deine Bewerbung:

☎ 0621 – 490 848 0 oder
☎ 0151 – 236 09 554
✉ bewerbung@rc-mannheim.de



HAAS
MEDIENGRUPPE



„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: **www.azp24.de**



azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der **HAAS Mediengruppe**:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

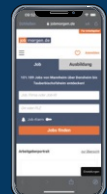


job morgen.de



**Job von do!
Ned von
sunschdwo!**

Auf geht's, jetzt Job finden!





HAAS
MEDIENGRUPPE

IMMOBILIEN

IMMOBILIENGESUCHE

Von Privat: Suche Eigentumswohnung in jedem Zustand
Tel. 06 21 – 48 92 91 15

Suche Eigentumswohnung von privat.
06205 3794315



Bei Nacht erscheint das Halloweenhaus schaurig. BILDER: JENS GIESER

Zum Gruseln in den Schälzig

HALLOWEEN: Jens Gieser hat wieder ganze Arbeit geleistet bei seinem Spektakel.

Schwetzingen. Wenn der englische Rasen zum Friedhof mutiert, Spinnen über die Hausfassade kriechen und Skelette im Wind klappern, dann wissen viele: Jens Gieser hat wieder sein Halloweenhaus aufgebaut. Seit Jahren verwandelt der 45-Jährige seinen Garten im Stadtteil Schälzig in Schwetzingen in ein kleines Gruselspektakel, das Kinder und Erwachsene gleichermaßen anzieht.

„Die große Spinne ist etwa fünf Meter lang – komplett selbst gebastelt“, erzählt Gieser nicht ohne Stolz. Die zahllosen Achtbeiner, die den Weg zu seiner Haustüre in den verbotenen Wald von Harry Potter verwandeln, sind das Herzstück seiner Dekoration. Weiße Netze aus Seilen, haarige Tiere verteilt an der Fassade und auf dem Dach – der Aufwand ist enorm. „Das Set-up ist jedes Jahr fast gleich, weil ich einfach keinen Platz mehr habe, alles zu lagern“, sagt der Halloweenfan. Trotzdem kommen immer wieder neue Figuren dazu. In diesem Jahr sind fünf zusätzliche Spinnen und zwei Skelette eingezogen, auch Kürbisse dürfen nicht fehlen. Die großen Exemplare wachsen direkt im eigenen Garten. „Leider sind sie dieses Jahr nur rund 100 Kilo schwer geworden – das war schon mehr“, erzählt Gieser. Mit Lichteffekten und der schaurigen Herbstkälte entsteht eine Atmosphäre, die an amerikanische Halloween-Vorbilder erinnert. Und genau dort liegt die Wurzel seiner Begeisterung. „Ich glaube, das fing mit einem Besuch in New York an“, erinnert er sich. „Da gab es riesige Pop-up-Halloween-Läden – das hat mich dann einfach gepackt.“

Jedes Jahr mehr Einfälle der Besitzer des Halloweenhauses
Heute ist das Hobby für den Haustechniker mehr als nur eine Leidenschaft. „Wie viel Geld ich schon ausgegeben habe, will ich lieber gar nicht wissen – und meine Frau auch nicht“, sagt er schmunzelnd. Allein das große Skelett, fast drei Meter hoch, kommt aus den USA und hat 280 Euro gekostet. Hinzu kommen Lichterketten, Stoffe, Farben, Figuren und natürlich Strom für die nächtliche Illumination.

Jens Gieser wurde in Schwetzingen geboren und wohnt nun seit 17 Jahren mit seiner Familie im Schälzig. Seine siebenjährige Tochter liebt das jährliche Gruselfest ebenso wie viele Nachbarkinder.

Event am 31. Oktober
Am Freitagabend, 31. Oktober, verwandelt sich sein Grundstück dann endgültig in eine Bühne. Wenn es dunkel wird, leuchten Augen aus der Finsternis, Spinnenbeine ragen über den Weg, und die großen Skelette scheinen sich aus den Gräbern im Garten erhoben zu haben, um die Besucher mit einem stillen Grinsen zu begrüßen.

So ist aus einer spontanen Idee längst eine Tradition geworden – das war schon mehr“, erzählt Gieser. Mit Lichteffekten und der schaurigen Herbstkälte entsteht eine Atmosphäre, die an amerikanische Halloween-Vorbilder erinnert. Und genau dort liegt die Wurzel seiner Begeisterung. „Ich glaube, das fing mit einem Besuch in New York an“, erinnert er sich. „Da gab es riesige Pop-up-Halloween-Läden – das hat mich dann einfach gepackt.“



In diesem Jahr ist das Haus noch etwas gruseliger als 2024. BILD: JENS GIESER



**HAUCK
GRUPPE**



2care GmbH
Mecklenburger Str. 1
68775 Ketsch

Bewerben Sie sich jetzt!

Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten

Hausmeister/Allrounder (m/w/d)

der mit seinem handwerklichen Geschick und Verantwortungsbewusstsein den Arbeitsalltag mitgestaltet.

Anstellungsart: Vollzeit

Sie wollen mehr erfahren oder sich direkt bewerben, dann scannen Sie einfach den QR-Code. Gerne können Sie uns auch persönlich kontaktieren:
Telefon: 06202 6955 - 33 oder -24, **E-Mail:** sahra.fugger@hauck-gruppe.de
Weitere offene Stellen unter www.hauck-gruppe.de





STELLENANGEBOTE

Attraktive Frauen und Studentinnen! Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten. www.studioeovia.de
☎ 0176 / 81402355

STELLENGESUCHE

Deutscher Handwerkseselle Maler - Pflaster - Vinyl - Mauern verputzen usw. hat Termine frei. ☎ 0152-51000192 ☎ 0176 / 81402355

Putzhilfe (Minijob) für kleinen Haushalt nach Rauenberg (14 tåg.) 3-4 Std. gesucht. ☎ 01575-79 42608

VERKÄUFE

E-Mobil, 6 km, Littiumakku, herausnehmbar, wenig gefahren mit Papieren, für 600,-€ Tel. 062209228001

Flohmarkt, jeden Samstag, Speyer, Flugzeugwerke PFW, 8-16 Uhr. pers. person Märkte. ☎ 06322 95 99 95

Flohmarkt jeden Dienstag + Samstag, REWE-Center Heppenheim, 8-15 Uhr, jeder Stand bis 4 m pauschal 20,- € 06322-95 99 95

KAUFGESUCHE

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucks-Uhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller Art - auch defekt uvm. ☎ 0171/2964194

Suche Mulcher, ca. 1,75 m Arbeitsbreite, ☎ 0172/2586 320

25 Jahre seriöses Münzkabinett. Kaufe Münzen jeder Art auch komplette Sammlungen sowie Tafelsilber, Uhren usw. zu fairen Preisen wie gewohnt. Sofortige Bezahlung. Mache auch Hausbesuche. Telefon 06205 / 2555372 oder 0162 / 6211090

STELLENANGEBOTE

Attraktive Frauen und Studentinnen! Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten. www.studioeovia.de
☎ 0176 / 81402355

Putzhilfe (Minijob) für kleinen Haushalt nach Rauenberg (14 tåg.) 3-4 Std. gesucht. ☎ 01575-79 42608

STELLENGESUCHE

Deutscher Handwerkseselle Maler - Pflaster - Vinyl - Mauern verputzen usw. hat Termine frei. ☎ 0152-51000192 ☎ 0176 / 81402355

Putzhilfe (Minijob) für kleinen Haushalt nach Rauenberg (14 tåg.) 3-4 Std. gesucht. ☎ 01575-79 42608

STELLENGESUCHE

Deutscher Handwerkseselle Maler - Pflaster - Vinyl - Mauern verputzen usw. hat Termine frei. ☎ 0152-51000192 ☎ 0176 / 81402355

Putzhilfe (Minijob) für kleinen Haushalt nach Rauenberg (14 tåg.) 3-4 Std. gesucht. ☎ 01575-79 42608

Sekretärin (m/w/d)

In Teil- oder Vollzeit gesucht.

Wir bieten flexible Anfangs- und Endzeiten, wenn Kinder oder Eltern versorgt werden müssen.

Sie können gut organisieren, haben einen Führerschein und verfügen über Englischkenntnisse?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung per E-Mail an Herrn Volker Würschum: vw@geco-recycling.com

Bei Fragen können Sie gerne anrufen. Tel. 0171-8668041



**GECO
RECYCLING**

Geco Recycling GmbH
Walldorfer Str. 1 - 68775 Ketsch
www.geco-recycling.com

KRAFTFAHRZEUGE

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24 Stunden erreichbar!

06157/9168006 und 0174/6004673

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!

Tel.: 0151/71872306 • 06258/5089921

Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen

Zustand egal, alles anbieten, zahle bar. Auch mit Mängeln und Schäden.

0177 - 3105303

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/71872306 • Tel.: 06258/5089921

KFZ-KAUFGESUCHE

Kaufe alle Schrottautos Mobil 0151-71872306 Telefon 06258-5089921

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal). Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

06158 - 6086988 0173 - 3087449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Alle auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar

Tel. 061 58- 6086991, 0173-3087 449

CAMPING/ WOHNWAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 - www.wm-aw.de - Fa.

KONTAKTE



BIENENSTOCK
EROS CENTER

www.bienenstock-heidelberg.de

Achtung aufgepasst!

Herr und Frau Büchler kaufen Ihre Pelze an.

Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- u. Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Garantieren Ihnen eine seriöse Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!

Tel. 0 62 04 91 86 073 (auch sonntags erreichbar)



Kleinanzeigen/Fließtext

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 236.000 Exemplare)
Ortspreis für 3 Zeilen 22,66 € jede weitere Zeile 5,67 €
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:
+ 49 (0) 621 392-2360
baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de



DIENTSTLEISTUNGEN

Dachdecker. Altbau, Neubau, Garage, Dachdeckung, Naturschiefer, Isolierung. ☎ 0175/716917

Stefi's Umzüge-Haushaltsauflösung!
☎ 06227 / 3847703, Handy 0174 / 5427186, Fax 06227 / 3847704

HAUS- U. GARTENSERVICE. Schnell-zuverlässig-fair. ☎ 0176 22902705

Jede kann Schönheitskönigin werden

WETTBEWERB: Timja Bilali aus Schwetzingen ist die „Mrs. Metropolregion Rhein-Neckar“ und tritt bei der Wahl zur „Mrs. Deutschland“ an.

Schwetzingen. „Ich wollte schon immer mal bei einer Misswahl mitmachen“, sagt Timja Bilali. Die Schwetzingerin wurde zur „Mrs. Metropolregion Rhein-Neckar“ gekürt und vertritt ihre Heimat im Januar bei der Wahl zur „Mrs. Deutschland“. Diesen Titel tragen zu dürfen und die Region beim deutschlandweiten Schönheitswettbewerb zu vertreten, sei eine große Ehre für sie. Um sich dem zu widmen, hat die gelernte Krankenschwester und Kinderpflegerin ihren Beruf aufgegeben.

Auf die Idee, ihre Bewerbung einzureichen, kam Timja Bilali durch ihre Teilnahme an der Fashionshow „My Style Rocks“, die Harald Glööckler veranstaltet. Dort sei sie von verschiedenen Teilnehmern angesprochen und gefragt worden, weshalb sie noch nicht an einer Misswahl teilgenommen habe. Bislang haben sie lediglich die zu erfüllenden Kriterien an einer Bewerbung abgehalten. „Früher war es so, dass man richtig groß sein musste, nicht verheiratet sein durfte und keine Kinder haben. Heute ist das anders, man darf verheiratet sein und auch Kinder haben“, erzählt die zweifache Mutter. „Dann hab ich mich einfach mal beworben und letztendlich hat es dann auch geklappt“, ergänzt sie.

Begeisterung für Mode
Ihre bisherigen Erfahrungen in der Branche beschränken sich auf die Teilnahme an Fashionshows und das Mitlaufen bei einer Modenschau. „Mode ist meine Identität, das ist nicht

einfach nur Kleidung für mich, sondern mein Charakter und das inspiriert mich. Das, was ich trage, ist eine Geschichte für mich“, sagt die Schwetzingerin.

Um die „Mrs. Metropolregi-
on Rhein-Neckar“ zu werden,
muss man sich online bewer-
ben und Videos sowie Fotos von
sich selbst beifügen. Außerdem
interessiert sich die Jury für die
sozialen Medien der Kandida-
tinnen und ihre Hobbys. Damit
man als Kandidatin akzeptiert
werde und in die engere Aus-
wahl komme, dürfe man keine
Nacktbilder gemacht und an
entsprechenden Filmen teilge-
nommen haben. Zudem solle
man bodenständig sein, erläu-
tert Bilali. Die Top fünf sei dann
in die engere Auswahl gekom-
men und habe sich den Juroren
in einem Videotelefonat vorge-
stellt.

Große Ehre

„Ich bin so stolz und konnte es erst gar nicht glauben, dass ich gewonnen habe. Ich liebe Schwetzingen und freue mich, die Region vertreten zu dürfen“, erklärt Timja Bilali. An Schwetzingen gefalle ihr besonders die Mischung aus Stadt und Natur, die durch das Schloss und den Schlossgarten gegeben sei. Die Menschen empfinde sie ebenfalls als ruhig und angenehm. Gerade als Mutter seien für sie gute Schulen wichtig. „Und natürlich der Schwetzinger Spargel – der schmeckt einfach am besten“, sagt sie lachend. Mit ihrer Kandidatur zur Wahl der „Mrs. Deutschland“ will Timja Bilali Mädchen und Frauen ver-



Timja Bilali vertritt die Metropolregion Rhein-Neckar bei der Wahl zur „Mrs. Deutschland“.

BILD: MELANIE WERNZ

mitteln, dass jede Schönheitskönigin werden kann. „Mein Ziel ist es, dass Frauen verstehen, dass es jede schaffen kann. Fühlt euch einfach in eurem Körper wohl und präsentiert euch selbstbewusst. Die Ausstrahlung ist das allerwichtigste“, findet die Bewerberin. Kritiker des Schönheitswettbewerbs entgegnet sie, dass Frauen keinem Idealbild mehr entsprechen müssen. Sie selbst mache sich keinen Druck und mir gar keinen Druck. Dass ich überhaupt schon so weit ge-

kommen bin und die Region vertreten darf, ist ein Gewinn für mich. Ich lebe einfach ganz den Moment. Ich kann gut laufen und verliere nie mein Lachen“, gibt sich Bilali selbstbewusst.

Eine von 20 Kandidatinnen

Am meisten freue sie sich darauf, auf der Bühne zu strahlen und vor Ort von ihrer Familie unterstützt zu werden. Die Wahl zur „Mrs. Deutschland“ findet vom 2. bis zum 6. Januar in Wernigerode in Sachsen-Anhalt statt. Geplant seien an den ersten beiden Tagen ein Fotoshooting mit den Kandidatinnen, ein Abendessen mit der Jury und eine Stadtführung. Anschließend finden die Generalproben statt. Es treten 20 Kandidatinnen für die Wahl zur „Mrs. Deutschland“ an. „Ms. Deutschland“ wollen ebenfalls 20 Frauen werden. Am Tag des Finales laufen die Kandidatinnen zweimal über die Bühne – zuerst im Abendkleid und dann im Bikini. Außerdem hält jede Dame eine kurze Rede über ein frei wählbares Thema. Timja Bilali möchte in ihrer Redezeit anderen Frauen Mut machen, sich selbstbewusst zu präsentieren.

Zusätzlich müssen die Frauen spontan Fragen beantworten, die von den Moderatoren gestellt werden. Darauf folgt die Auswahl der Top-Sechs, die noch ein zweites Mal im Abendkleid laufen dürfen. Aus den besten drei Kandidatinnen werden dann jeweils die neue „Mrs. Deutschland“ und „Ms.

Deutschland“ gewählt. Zusätzlich zur Schönheitskönigin wird eine „Mrs. Social Media“ über ein Telefonvoting gekürt. Ein Anruf kostet zwei Euro. Die Kandidatin, die diesen Titel gewinnt, ist automatisch in den Top drei – sie kann auch noch die „Mrs. Deutschland“ werden.

Ein Jahr lang

Tijma Bilali blickt dem Finale positiv entgegen und macht sich deswegen nicht zu viel Stress. Ihr Ziel ist es, Spaß zu haben. Sie brauche die Aktion und die Bühne, weil sie im Rampenlicht so sein könne, wie sie tatsächlich ist. Durch ihre Teilnahme am Schönheitswettbewerb erhofft sie sich mehr Reichweite. Die Schwtzingerin arbeitet darauf hin, eine größere Filmrolle zu ergattern. Bislang war sie Kandidatin in verschiedenen Gameshows und hatte kleinere Rollen in TV-Formaten, wie beispielsweise in der RTL-Richtersendung „Ulrich Wetzel – das Strafgericht“.

Außerdem möchte Timja Bilsal in der Fashion-Welt aktiv sein und sich sozial engagieren. Dazu plane sie gerade ein Projekt. Kinder, deren Eltern sich Singen und Tanzen nicht als Hobby leisten können, möchte sie kostenlos fördern. „Und natürlich vertritt ich die Region bei offiziellen Events wie zum Beispiel bei Fashionweeks, Boxkämpfen oder Eröffnungen von Boutiquen. Schließlich bin ich jetzt ein Jahr lang die Mrs. Metropolregion Rhein-Neckar“, sagt sie.

Melanie Wernz

[illegible]



Freuen sich vor knapp einem Jahr über den Start der Wünschebaumaktion (v. l.): Bettina Weis und Vivien Rathke von der Sparkasse mit Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Alexandra Halkenhäuser von MVV Energie, Maike Fissl (Sparkasse), Waldemar Dieterle und Antonino Di Salvo von Edeka Embach sowie Ehrenpräsident Gerhard Luksch und „Göggel“-Vorsitzender Bernhard Motzenbäcker.

BILD: RALF STRAUCH

„Göggel“ stellen einmal mehr den Wünschebaum auf

BENEFIZ: Karnevalisten wollen helfen, Kindern finanzschwächerer Familien ihr Weihnachtswünsche zu erfüllen.

Brühl. Auch in Brühl will die überwiegende Zahl der Familien ihren Kindern zu Weihnachten gerne eine Überraschung bereiten – doch bei manchen von ihnen ist dafür schlicht kein Geld übrig. Die „Rohrhöfer Göggel“ wollen diesen finanzschwächeren Menschen helfen und bitten die Bevölkerung daher, an der Aktion „Wünschebaum“ teilzunehmen.

Damit zeigen die Karnevalisten auch, dass sie nicht nur an Fasnacht Spaß haben, sondern inzwischen schon seit einigen Jahren an ihrer Wünschebaumaktion, die auch diesmal wieder stattfinden soll. „Wir wollen hel-

fen – helfen Sie mit“, ist der Grundgedanke der Aktion, die vor fünf Jahren vom Ideengeber und Initiator Mathias Nobis zusammen mit Regine Wolz vom Damenelferrat und Ehrenpräsident Gerhard Luksch ins Leben gerufen wurde.

Inzwischen konnten in der Gemeinde bereits mehrere hundert Kinder in bedürftigen Familien zu Weihnachten mit dem auf dem Wunschzettel notierten Geschenk überrascht werden. Dazu gibt es dann auch noch eine Tüte mit weihnachtlichen Leckereien, die mit Spendengeldern von verschiedenen Sponsoren besorgt werden. Unter

dem Motto „Wir wollen helfen – helfen Sie mit“ bitten die „Göggel“ auch diesmal wieder alle Brühler, einen Wunschzettel am Wünschebaum in der Brühler Sparkasse abzunehmen, das gewünschte Geschenk zu besorgen und dies dann mit dem Wunschzettel in die Sparkasse zu bringen.

Die Wunschzettel werden in der Zeit von Donnerstag, 20. November, bis zum Freitag, 5. Dezember, in der Sparkasse am Wünschebaum hängen und das Geschenk sollte bis Freitag, 19. Dezember, in der Sparkasse als Anlaufstelle abgegeben werden. Die „Göggel“ werden dann dafür

sorgen, dass die Geschenke pünktlich zu Weihnachten bei den entsprechenden Kindern ankommen.

Die Wunschzettel sind in den nächsten Tagen in den Sparkassen, im Rathaus, in den Brühler und Rohrhofer Kindergärten erhältlich und auch das Sozialamt im Brühler Rathaus wird die Wunschzettel an die betroffenen Familien ausgeben. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre dürfen sich dabei zu Weihnachten ein Geschenk im Wert von maximal 25 Euro wünschen. Der Wunschzettel ist absolut anonym – nur die Organisatoren wissen von der Verbindung des

Wunsches zu den einzelnen Familien. „Diese Aktion lebt tatsächlich nur von der Gemeinschaft und von der Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinde, die Brühler und Rohrhofer haben in den vergangenen Jahren gezeigt, dass sie dieses ehrenamtliche Engagement unterstützen und die ‚Göggel‘ garantieren dafür, dass jedes Geschenk und jede Spende an der richtigen Stelle ankommt“, verspricht Ehrenpräsident Gerhard Luksch. Strahlende Kinderaugen und Freudentränen seien bestimmt auch diesmal garantiert, ist sich Initiator Mathias Nobis sicher. zg/ras

Unterwegs auf den Spuren der Zeit

VILLA MEIXNER: Siebenköpfige Gruppe „Frauen-Kunst-Kultur“ zeigt in einer Gemeinschaftsausstellung ihre Arbeiten.

Brühl. In der nächsten Ausstellung in der Brühler Villa Meixner präsentiert die Künstlerinnengruppe „Frauen-Kunst-Kultur“ ihre Arbeiten unter dem Titel „Spuren der Zeit“. Die öffentliche Vernissage findet am Freitag, 7. November, ab 19 Uhr statt. Danach ist die vielversprechende Ausstellung bis Sonntag, 30. November, geöffnet.

In „Frauen-Kunst-Kultur“ haben sich im Jahre 1999 kunstschaffende Frauen aus dem Kreis Bergstraße auf Initiative der damaligen Frauenbeauftragten Irene Herbert zu einer Künstlerinnengruppe zusammengeschlossen.

Es fanden sich schnell zahlreiche Frauen, die sich über ihre Kunst austauschen und gemeinsam Projekte verwirklichen wollten. Die Palette des künstlerischen Ausdrucks der Künstlerinnen, die freischaffend beziehungsweise in kulturellen Organisationen tätig sind, ist vielfältig – Malerei in verschiedenen Techniken, Collage und Illustration sowie Plastik.

Gegenwärtig besteht die Gruppe „Frauen-Kunst-Kultur“ aus zehn Frauen verschiedener

Nationen. Der offene und solidarische Austausch über unterschiedliche Erfahrungen mit und im Kulturbetrieb und über Kunst ganz allgemein macht die Gruppe „Frauen-Kunst-Kultur“ aus. Die Künstlerinnen treffen sich einmal im Monat, um sich gegenseitig Anregungen, Kraft und Ermutigung zu geben.

Bei der Ausstellung „Spuren der Zeit“ in der Brühler Villa Meixner ist die Gruppe mit sieben Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis und Kreis Bergstraße vertreten. So zeigen Gaby Brüggemann, Jana Haft, Johanna Kegebein, Veronika Petz, Monika Reimelt, Inge Selig und Cecilia Lima-Wüst ihre Arbeiten. Den Titel für die Ausstellung haben sie gemeinsam gewählt – doch wie sie sich diesem Motiv annähern, ist nicht nur künstlerisch, sondern auch weltanschaulich höchst individuell.

Nach der Vernissage ist die Ausstellung samstags von 14.30 bis 17.30 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 14 bis 17.30 Uhr geöffnet. An jedem Ausstellungstag ist eine der Künstlerinnen vor Ort. zg/ras



Eine der sieben Künstlerinnen der Gruppe ist Gaby Brüggemann aus Brühl. Allein durch die Kraft der Farben wird der Betrachter bei ihrer Malerei unmittelbar in den Bann gezogen.

BILD: GABY BRÜGGEMANN

« Links und rechts am Rhein »

BRÜHL
BRÜHL - ROHRHOF

OB ZAHNREINIGUNG, FÜLLUNG ODER DAS PERFEKTE LÄCHELN: WIR SIND IHR TEAM FÜR STARKE ZÄHNE!

Zu unseren großen Stärken zählen:

- Abdruckfreie Zahnmedizin
- Kieferorthopädie für Erwachsene
- Voll ästhetisches bzw. vollkeramisches Arbeiten

Auf unserer Webseite finden Sie weitere Informationen zu unseren aktuellen Leistungsangeboten, gerne stehen wir Ihnen bei allen Fragen rund um Ihre Zähne zur Verfügung.

Lachen ist ansteckend – kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Ihr Team der Zahnarztpraxis
Dr. Wiesinger & Kollegen

DR. MED. DENT. FEE WIESINGER
MANNHEIMER STR. 1
68782 BRÜHL
FON: 06202 7900

POST@WIESINGER-ZAHNARZT.DE
WWW.WIESINGER-ZAHNARZT.DE

Fuchs-Drohnen
Luftbildaufnahmen und Fotografie
Sturmschäden entdecken, bevor sie verheerend werden.
Planung und Erstellung von Objekt- und Image-Videos

www.fuchs-drohnen.de
+49 152 25388590
kontakt@fuchs-drohnen.de
Inh. Fabian Fuchs - 68782 Brühl - Königswaldstr. 11

Im Notfall 24 h telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH
Ihr Dienst für häusliche Alten- u. Krankenpflege, Tagespflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo bis Fr 8 bis 14 Uhr. Tel.: 06202/702961
Sprechzeiten jederzeit nach Mail: info@pflegedienst-triebskorn.de
telefonischer Vereinbarung. Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch
Tagespflege: Ahornstraße 1-5, 68782 Brühl-Rohrhof

...Frische und Vielfalt

EMBACH

Luftschiifring 28 | 68782 Brühl

Mannheimer sind schneller vor Ort

VERTRAG: Feuerwehrbedarfsplan zeigt auf, dass die Drehleiter aus Schwetzingen einige Einsatzorte in Brühl nicht in der vorgegebenen Zeit erreichen kann.

Brühl. Am liebsten hätte sicherlich jeder, dass Investitionen in die Feuerwehr einer Kommune herausgeschmissenes Geld wären. Doch, wenn der Ernstfall eintritt, wünscht jeder Betroffene, dass die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr dann optimal ausgestattet sind, um Leben und Eigentum zu schützen. Bei Bränden in höheren Gebäuden spielt da ein Drehleiterfahrzeug eine wichtige Rolle. Doch solch ein Spezialgerät schlägt schnell mal mit 700.000 bis 800.000 Euro zu Buche. Für die Gemeinde Brühl gibt es deshalb seit Jahren Abkommen mit der Nachbarstadt Brühl, dass man sich dort an den hohen Kosten beteiligt und im Ernstfall auf das entsprechende Fahrzeug setzen kann.

Im Juni stellte der Gemeinderat nun eine Optimierungsmöglichkeit fest – nicht bezüglich der Kosten, sondern der Zeiten der Anfahrt (wir berichteten), denn schneller als aus dem Gerätehaus der Schwetzingen Freiwilligen Feuerwehr könne die Berufsfeuerwehr Mannheim mit ihrer Drehleiter aus Mannheim Neckarau für Einsätze im Gemeindegebiet am Einsatzort ankommen.

Zusammenarbeit vereinbart
Das ergibt sich nicht unbedingt durch einen kürzeren Anfahrtsweg, sonder ist der Tatsache geschuldet, dass die Berufsfeuerwehr immer einsatzbereit ist und direkt ausrücken kann. Ein Drehleiterfahrzeug der Feuerwehr ist notwendig für die Personenrettung aus höheren Stockwerken und die Brandbekämpfung von oben. Es dient auch zur Unterstützung bei der technischen Hilfeleistung, zur Ausleuchtung von Einsatzstellen und als Plattform für den Einsatz von Wasserwerfern. So beschloss der Gemeinderat damals einstimmig, die Zusammenarbeit mit den Mannheimer Einsatzkräften zu suchen. Die Stadt Mannheim sah das ebenfalls als sinnvoll an und böt ihrerseits die Nutzung der Drehleiter der Wache Süd für den rechtsrheinischen Teil Brühls an.

Für die Bereitstellung einer Drehleiter in Brühl hat die Feuerwehr Mannheim eine jährliche Pauschale in Höhe von 9.800 Euro angeboten. Die Berechnung der Pauschalen basierte auf Stundensätzen für Personal und Fahrzeuge, bei einer derzeit angenommenen Einsatzzeit von jährlich 25 Stunden, hieß es in der Sitzungsvorlage. Diese Vorgabe wurde vom Brühler Gemeinderat einstimmig angenommen.

Und nun ist es amtlich. Bei künftigen Einsätzen wird nicht mehr die Drehleiter aus Schwetzingen angefordert, sondern die aus Mannheim – das zeige, dass schnelle Hilfe keine Stadtgrenzen kenne, heißt es aus dem Brühler Rathaus nun. Diese Kooperation wurde nun offiziell besiegelt: Mannheims Bürgermeister und Sicherheitsdezernent Dr. Volker Proffen und Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck unterzeichneten jetzt die entsprechende Vereinbarung. „Wenn Hilfe gebraucht wird, darf eine Gemeindegrenze kein Hindernis sein. Wir



Freuen sich auf die Zusammenarbeit: Der Mannheimer Feuerwehr-Chef Thomas Näther (v. l.), Mannheims Erster Bürgermeister und Sicherheitsdezernent Dr. Volker Proffen, Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck und Feuerwehrkommandant Marco Krupp in der Brandwache Mannheim Süd.

BILD: STADT MANNHEIM

Kommunen in der Metropolregion Rhein-Neckar leben schon seit Jahren in vielen Bereichen einen engen Schulterschluss und unterstützen uns, wo wir können. Mit der neuen Vereinbarung stärken Mannheim und Brühl die Zusammenarbeit im Bevölkerungsschutz – zum direkten Nutzen der Bürgerinnen und Bürger“, konstatiert Mann-

heims Bürgermeister und Sicherheitsdezernent Dr. Volker Proffen.

Statistisch 25 Einsätze im Jahr
„Ein solches Fahrzeug ist sehr teuer, insbesondere im Verhältnis zu den statistisch relativ seltenen Einsätzen, für die wir es in Brühl benötigen. Daher ha-

ben wir den Schulterschluss mit unserer Nachbarkommune gesucht. Es freut mich, dass die Stadt Mannheim und ihre Feuerwehr bereit waren, uns gemäß unserem neuen Feuerwehrbedarfsplan zu unterstützen und diese Leistung für uns zu erbringen“, betont Bürgermeister Göck. Anlass für die Entscheidung gegen eine weite-

re Zusammenarbeit mit Schwetzingen und für die Kooperation mit Mannheim war der neue Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Brühl. Dieser zeigte auf, dass die bisher eingesetzte Drehleiter der Feuerwehr Schwetzingen einige Einsatzorte am Ortsrand von Brühl und Rohrhof nicht in der vorgegebenen Zeit erreichen

würde. Durch die Nähe von Mannheims Feuerwache Süd zu Brühl konnte diese Problematik behoben werden. Die Gemeinde Brühl verzeichnet statistisch rund 25 Einsätze im Jahr, bei denen eine Drehleiter benötigt wird. Diese Zahl kann die Wache Süd ohne Einschränkungen für ihren eigenen Bereich abdecken. Sollte es zu einer Überschneidung kommen, erfolgt die Alarmierung nach der „Nächstgelegenen-Fahrzeug-Strategie“. Für Brühl wäre das dann wieder die Drehleiter der Feuerwehr Schwetzingen, für den Wachbereich der Mannheimer Feuerwache Süd übernimmt in diesem Fall die Hauptfeuerwache Mannheim..

Gemeinsame Übungen geplant
Die Alarmierung der Mannheimer Drehleiter erfolgt künftig über die für Brühl zuständige Leitstelle an die Integrierte Leitstelle Mannheim. Damit bleibt der Ablauf für die Einsatzkräfte klar und standardisiert. Um die Zusammenarbeit auch praktisch zu festigen, finden in den kommenden Wochen gemeinsame Einweisungen und Übungen in Brühl statt, bei denen die Kräfte der Mannheimer Wache Süd Ortskenntnis erwerben sollen, heißt es von den Verantwortlichen aus Brühl und Mannheim unisono. Der offizielle Start der Kooperation von Freiwilliger und Berufsfeuerwehr ist für Anfang November geplant. *Ralf Strauch*

« Links und rechts am Rhein »



BRÜHL

BRÜHL - ROHRHOF





PROBLEME BEIM LESEN / ARBEITEN?
EINSTÄRKENBRILLE AB € 130,-
ARBEITSPLATZBRILLE AB € 330,-
WWW.DIE-BRILLENMACHER.COM

WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH

DIEBRILLENMACHER

Mannheimer Str. 15, 68782 Brühl | Hauptstr. 53-55, 69214 Eppelheim
Mozartstr. 4, 68723 Offersheim | Schubertstr. 41a, 68723 Plankstadt
E-Mail: die-brillenmacher@gmx.com



BELLEVUE
Best Property
Agents
2025



Falk
Immobilien



TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2025

Kerstin Falk
Immobilien
BRÜHL

PREIS BELLEVUE
IN KOOPERATION MIT
STATISTIK

Vertrauen Sie ausgezeichneten
Qualität und persönlichem Service!

WWW.F-S-IMMO.DE
TEL. 062 02 - 76 05 77 5



**Küchenträume
werden wahr!**

KüchenLand Brühl

Albert-Bassermann-Straße 31
68782 Brühl | Tel. 06202 9 25 50 80
www.kuechenland-bruehl.de

**musterhaus
küchen**
GEBÖREN ZUM LEBEN.



Hörgeräte aus Meisterhand.
Ihre erfahrenen Hörgeräte-Spezialisten in Brühl



Noel Broe
Hörakustikmeister

• kostenloser Hörtest • individuelle Beratung • unverbindliches Probetragen



Broe & Eickmeyer
HÖRAKUSTIK
MEISTERBETRIEB

Mannheimer Straße 19 E
68782 Brühl
Telefon 06202 8 56 29 30
www.BroeundEickmeyer.de
info@BroeundEickmeyer.de

Mo., Di., Do., Fr. 9-13 Uhr und 14-18 Uhr • Mi. 9-13 Uhr
Sa. geschlossen / Termin nach Vereinbarung

MALERMEISTER
René Wadi

Otto-Hahn-Str. 28 • 68782 Brühl
Tel.: 0162-7 41 17 61 • eMail: malerwadi@web.de

- ✓ Tapezier- & Streicharbeiten
- ✓ Kreative Wandgestaltung
- ✓ Fassadenarbeiten
- ✓ Bodenlegearbeiten
- ✓ Lackier- & Lasurarbeiten



**Raumausstattung
Boch**

Wir bespannen auch Ihre
alte Markise neu

Gardinen • Bodenbeläge • Sonnenschutz
Markisen • Tapezierarbeiten • Insektenschutz

Wilhelmstr. 2c • 68782 Brühl • ☎ 0 62 02 / 7 17 84
www.raumausstattung-boch.de



**TECHNIK
PROFI**

Kübler

TV • HiFi • Sat • Multimedia

Kein Bild? Kein Ton?
Wir helfen Ihnen! ☎ 22 6 33
Beratung • Verkauf • Service

Bismarckstraße 17, 68782 Brühl-Rohrhof, Telefon 06202 22633
Fax 06202 22433 • E-Mail: info@tv-kuebler.de • www.tv-kuebler.de



**Raumausstattung
Boch**

Wir bespannen auch Ihre
alte Markise neu

Gardinen • Bodenbeläge • Sonnenschutz
Markisen • Tapezierarbeiten • Insektenschutz

Wilhelmstr. 2c • 68782 Brühl • ☎ 0 62 02 / 7 17 84
www.raumausstattung-boch.de



Deutschlands größte Rad-Auswahl

SONDERPOSTEN NEU EINGETROFFEN

FLYER
BULLS

bis zu **57%** reduziert

FLYER E-Bike Handgefertigt in der Schweiz



Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm Drehmoment
750 Wh

E-TREKKINGRAD 29" Gotour 7.10 Blau

- Bosch Performance Line CX Motor 85 Nm Smart System
 - 750 Wh Bosch PowerTube Akku
 - High-End LED-Beleuchtung mit 100 Lux
 - Pannensichere Schwalbe Al Grounder Breitreifen
- Best-Nr.: 134136 Blau Tiefeinsteiger
134145 Blau Herren

UVP € 5199,-
2997 € sparen
2222.-

FLYER E-Bike



Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm Drehmoment
750 Wh

E-TREKKINGRAD 28" Gotour 7.12 XC

- Bosch Performance Line CX Motor 85 Nm Smart System
 - 750 Wh Bosch PowerTube Akku
 - Langlebig-präzise 10 Gang Deore Schaltung
 - Gripstarke Schwalbe Smart Sam Bereifung
- Best. Nr.: 134181 Sage, 134173 Blau

UVP € 5199,-
2207 € sparen
2992.-

BULLS E-Bike



SHIMANO
EP 6
85 Nm Drehmoment
725 Wh

E-FULLY 29" SONIC AM-SL 1

- superleichtes Sonic Vollcarbon-Chassis
 - 22 kg leicht mit dynamisch agilem Handling
 - Shimano EP6 Antrieb mit Light Core Carbon-Akku 725 Wh
 - 160 mm Federweg, Shimano Deore 12-Gang Schaltung
- Best.-Nr.: 126151

UVP € 5199,-
2507 € sparen
2692.-

BULLS E-Bike



Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm Drehmoment
750 Wh

E-FULLY 27.5/29" SONIC EVO AM-1

- Bosch Performance Line CX Motor 85 Nm Smart System
 - 750 Wh Bosch PowerTube Akku
 - besonders verschleißbarer 10 Gang Cues Linkslide Antrieb
 - Dropperpost & innovative MonkeyLink-Licht-Schnittstellen
- Best.-Nr.: 126169 Blau, 126173 Gelb

UVP € 5399,-
2407 € sparen
2992.-

Leasing-Partner aller Anbieter

0 % Finanzierung OHNE Zinsen¹⁾

21x in Deutschland

MANNHEIM Zweirad-Center Stadler Mannheim GmbH, Casterfeldstraße 40-44, 68199 Mannheim Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr, Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 %; effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- €. Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80366 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal Finance S.A. Niederlassung Österreich